



Contact Methods
Mob: (86)18668768846
Tel: (86) 577 68668118
Wechat: zigpac123
Skype: bruce.chan1999
E-mail: bruce@zigpac.com
Whatsapp: +86-18668768846
Telegram: @Zigpacstickers

Company Info
Name: Wenzhou Zigpac Industry Limited
Address: No. 148-152, Building C, Jiangbin
Commercial and Residential Building, Longgang
City, Wenzhou City, Zhejiang 325802, China



YOUR CUSTOM PRINTING & PACKAGING PARTNER FOR SMALL AND MEDIUM BUSINESSES



Individuell siebbedruckte T-Shirts: Baumwollshirts in Großmengen, spezifiziert für den Waschtest

Product Image













Details

Individuell siebbedruckte T-Shirts sind Baumwollshirts, die bedruckt werden, indem Farbe je Farbe durch ein Siebgewebe gedrückt und anschließend der gesamte Farbfilm thermisch ausgehärtet wird. Das Verfahren eignet sich für Team-, Veranstaltungs- und Mitarbeiterbestellungen mit einfachen Sonderfarbmotiven. Menge, Farbanzahl, Weißunterdruck auf dunklen Textilien und Druckpositionen bestimmen den Preis. Aushärtungsqualität und Qualität des Rohshirts bestimmen die Haltbarkeit.

Wer bestellt siebbedruckte T-Shirts - und was kaufen diese Kunden tatsächlich? [↑](#)

Die meisten Käufer suchen kein einzelnes Shirt für sich selbst. Sie organisieren Bestellungen. Typische Käufer sind HR-Verantwortliche für Willkommenspakete, Cafébesitzer zur Ausstattung ihrer

Mitarbeitenden und Standortleiter, die Crew-Shirts ersetzen. Dazu kommen Freiwillige von Eltern- und Fördervereinen, Organisatoren von 5K-Läufen oder Familientreffen sowie Bands, die Merchandise für Tourneen vorbereiten. Marktdaten stützen diese Mischung. Mordor Intelligence schätzt, dass gewerbliche und werbliche Anwendungen – also Uniformprogramme und Event-Merchandise – im Jahr 2025 rund 54,40 % des Umsatzes mit individuell bedruckten T-Shirts ausmachen. Außerdem schätzt das Unternehmen den Anteil des Siebdrucks nach Technik in diesem Jahr auf rund 40,45 % Mordor Intelligence^[1].

Das Rohshirt ist genauso wichtig wie die Farbe. Ein Großdrucker aus Washington nennt Gildan Heavy Cotton als übliche Wahl für Baucrews und preisbewusste Teambestellungen. Derselbe Drucker nennt Bella+Canvas 3001 und Next Level 3600 als typische Modelle für Firmenevents und Shirts zur Unternehmenskultur NW Custom Apparel^[2]. Die Käuferprioritäten folgen bei den verschiedenen Käufergruppen ungefähr derselben Reihenfolge. Zuerst zählt, ob die Shirts vor dem Event eintreffen. Danach, ob sie dem freigegebenen Andruck entsprechen, und anschließend, ob das Rohshirt zum Einsatz passt. Der Stückpreis kommt erst danach.

Einzelne Kreative und Geschenkkäufer machen einen kleineren Anteil aus. Wenn Sie ein oder zwei Dutzend fotorealistische Shirts benötigen, ist Digitaldruck meist die bessere Empfehlung.

Warum scheitern Großbestellungen von T-Shirts nach der Lieferung oder der ersten Wäsche? [↑](#)

Der häufigste Mangel ist keine normale Abnutzung. Eine Druckerei in Kalifornien bezeichnet Risse, Ablösen und Ausbleichen als „die häufigste Beschwerde bei individuell bedruckter Bekleidung“. Sie erklärt, dass korrekt ausgehärtete Plastisolfarbe 50+ Wäschen überstehen sollte. Reißt ein Druck frühzeitig, sind die üblichen Ursachen unzureichende Aushärtung, ein zu dicker Farbauftrag oder heißes Waschen und Trocknen French Press Custom^[3].

Bei unseren individuell siebbedruckten Baumwoll-T-Shirts nennt das Angebot das Druckverfahren, und wir wechseln ohne Ihre schriftliche Zustimmung nicht auf ein anderes Verfahren. Es führt außerdem das Farbsystem, das Aushärtungsziel, den Rohlingsstil und das Stoffgewicht, die PMS-Referenzen und die Druckposition in Zoll auf. Mindestmenge, Produktionszeit und Stückpreis bestätigen wir im schriftlichen Angebot, statt feste Zahlen zu veröffentlichen. Waschbeständigkeit versprechen wir nicht im Voraus; wir prüfen sie an einem Vorproduktionsmuster.



Inhaltsverzeichnis

- [Wer bestellt siebbedruckte T-Shirts?](#)
- [Warum scheitern Großbestellungen von T-Shirts?](#)
- [Was ist Siebdruck und wann eignet er sich?](#)
- [Wie bestellen Sie ohne Nachdrucke?](#)
- [Welches Veredelungsverfahren passt zu Ihrer Bestellung?](#)
- [Was bestimmt den Preis pro Shirt?](#)
- [Wie prüfen und akzeptieren Sie eine Großbestellung?](#)
- [Welche US-Compliance-Prüfungen gelten?](#)
- [Wie planen Sie Lieferung und Nachbestellungen?](#)
- [Wichtigste Erkenntnisse](#)
- [Bereit, Ihre Bestellung zu spezifizieren?](#)

Was ist Siebdruck und wann ist er das richtige Verfahren? [↑](#)

Beim Siebdruck wird für jede Druckfarbe ein Schablonensieb verwendet. Die Farbe wird durch das Gewebe auf das Shirt gedrückt. Anschließend läuft das Shirt durch einen Trockner, damit der gesamte Farbfilm verschmilzt und nicht nur die Oberfläche. Lawson, ein Anbieter von Farben und Geräten, nennt für Plastisolfarbe einen typischen Verschmelzbereich von 300–330°F. Als gängigen angegebenen Aushärtungspunkt nennt Lawson 320°F (160°C) und rät davon ab, über 350°F zu gehen. Lawson bezeichnet den Waschtest außerdem als „den maßgeblichen und endgültigen Test“ dafür, ob die Farbe ausgehärtet ist Lawson Screen & Digital^[8]. Ein Druck kann trocken aussehen und darunter dennoch unzureichend ausgehärtet sein. Deshalb reißt er, sobald er gedehnt oder gewaschen wird.

Die Kosten richten sich nach der Anzahl der Siebe. Bei dunklen Shirts zählt ein weißer Unterdruck meist als ein zusätzliches Sieb. Mindestmengen legt jeder Betrieb selbst fest; eine nationale Regel gibt es dafür nicht. Unterhalb der Mindestmenge eines Betriebs oder bei fotografischen Verläufen ist DTG oder DTF in der Regel die bessere Wahl.

Wie bestellen Sie siebbedruckte T-Shirts ohne Nachdrucke?



Schritt 1: Menge, Größen und Liefertermin festlegen

Beginnen Sie mit vier Angaben: Gesamtmenge pro Motiv, eine Größenaufteilung, das Verhältnis von Jugend- zu Erwachsenengrößen und das Datum, an dem die Shirts getragen werden müssen. Die Menge zeigt, ob sich Siebdruck überhaupt wirtschaftlich lohnt. Das Datum zeigt, ob Zeit für ein physisches Muster bleibt. Erfassen Sie die Größen über ein Formular und vereinbaren Sie vor der Veranstaltung ein Zeitfenster für den Größentausch.

Schritt 2: Druckgröße für gute Lesbarkeit festlegen

Druckbreite und -höhe werden im Andruck in Zoll festgelegt. Prüfen Sie sie anhand der kleinsten Größe der Auflage, denn dasselbe Motiv wirkt auf einem kleinen Kindershirt anders als auf einem Erwachsenen-Shirt in Größe 3XL.. Feine Linien und kleiner Text, die auf dem Monitor klar wirken, können auf gestrickter Baumwolle zulaufen. Aus welcher Entfernung ein Logo lesbar bleibt, hängt von der tatsächlichen Druckgröße und dem Kleidungsstück ab. Wir bestätigen dies am Muster, statt es aus einem Mock-up anzunehmen.



Schritt 3: Farbfinish und Druckpositionen wählen

Das Farbsystem beeinflusst sowohl das Griffgefühl als auch die Haltbarkeit. Plastisol bietet auf dunklen Stoffen eine starke Deckkraft. Wasserbasierte Farben und Discharge-Farben ergeben auf geeigneter Baumwolle einen weicheren Griff. Spezialeffekte wie Puffdruck oder Metallic-Effekte erhöhen die Anzahl der Siebe und den Prüfaufwand. Manche Käufer empfinden eine große vollflächige Plastisol-Fläche als schwer. Eine geringere Vollflächendeckung oder ein weicheres Farbsystem hilft. Jede zusätzliche Druckposition, etwa Rücken, Ärmel oder Nacken, bringt einen eigenen Rüstaufwand und einen eigenen Druckgang mit sich.



Schritt 4: Druckdatei vorab prüfen

Ihre Druckvorlage sollte als Vektordatei vorliegen (AI, EPS, PDF oder SVG) mit in Pfade umgewandelten Schriften. Sie sollte außerdem die Anzahl der Sonderfarben angeben und für jede Markenfarbe einen PMS-Code nennen. Ohne PMS-Nummer kann ein Betrieb, der gebeten wird, „dieses Blau“ anhand einer JPEG-Datei nachzubilden, es nur annähernd treffen, laut 3-Schicht^[12]. Bevor Sie bezahlen, prüfen Sie, ob Sie jedes Logo besitzen oder zu dessen Nutzung berechtigt sind. Geben Sie einen maßstabsgetreuen PDF-Proof frei, der Farben, Platzierung und Rohling auflistet. Geben Sie nicht anhand eines Screenshots aus dem Designprogramm frei.



Schritt 5: Muster freigeben, dann produzieren

Die Produktion folgt einer festen Abfolge. Zuerst werden die Rohlinge beschafft, und pro Farbe wird ein Sieb belichtet. Danach werden die Farben auf die freigegebenen PMS-Referenzen angemischt, und Unterdruck und Farben werden passgenau gedruckt. Zum Schluss durchläuft jedes Teil den Trockner bei der im technischen Datenblatt der Druckfarbe angegebenen Aushärtetemperatur. Bei diesen Shirts dokumentieren wir vor Beginn des Seriendrucks das freigegebene Muster, das Aushärtungsziel und das Ergebnis des Waschtests. Der Produktionsplan beginnt nach der Proof-Freigabe, sodass Designänderungen keine Druckzeit kosten.



Welches Veredelungsverfahren passt zu Ihrer Menge und Waschbeanspruchung? [↑](#)

Verfahren	Geeignete Bestellung	Farbhandhabung	Angegebene Waschbeständigkeit (IEHK ^[13])	Zu beachten
Siebdruck	Größere Auflagen eines Motivs, einfache Logos	Ein Sieb pro Sonderfarbe; Unterdruck bei dunklen Textilien	50+ Wäschen bei korrekter Aushärtung	Rüstkosten pro Farbe; schwach bei Fotos
DTG	Etwa 1-24 Stück, Fotomotive	Vollfarbe zum Pauschalpreis	Etwa 30-50 Wäschen	Dunkle Textilien benötigen Vorbehandlung; Stückkosten bleiben hoch
DTF	Kleine bis mittlere Auflagen, Mischgewebe	Vollfarbe	Etwa 50-100 Wäschen bei korrektem Aufpressen	Foliengriff; Kanten können sich bei zu geringem Druck lösen

Flexfolie	Namen, Nummern, wenige Stück	Begrenzte Farbanzahl Etwa 20–40 Wäschen	Löst sich ab und reißt; geringe Atmungsaktivität
-----------	------------------------------------	---	--

Veröffentlichte Waschzahlen können sich je nach Quelle ungefähr um den Faktor zwei unterscheiden, da Prüfbedingungen, Farben und Wäsche variieren. Die Rangfolge bleibt jedoch gleich: korrekt ausgehärteter Siebdruck liegt oben, einfache Transferdrucke unten. Bei 24–50 Stück sollten Sie Angebote für Siebdruck und ein Digitalverfahren einholen, da Farbanzahl und PMS-Anforderungen die Entscheidung verändern können. Für leistungsfähige Stoffe mit hohem Polyesteranteil passen DTF oder Sublimation meist besser als baumwollorientierte Verfahren. Für kleine Logos auf Poloshirts oder Arbeitskleidung ist Stickerei die übliche Alternative.

Was bestimmt den Preis pro Shirt? [↑](#)

Der Stückpreis setzt sich aus mehreren Teilen zusammen: dem Rohling, dem Druck pro Druckposition, dem Rüstaufwand pro Farbe, dem Unterdruck sowie Zusatzkosten wie Eilservice und Fracht. Die Farbanzahl treibt den Rüstaufwand am stärksten.

Ihr Angebot führt Rohling, Druck pro Druckposition, Siebe, Unterdruck, Eilauftrag und Fracht als getrennte Positionen auf und gibt an, wie lange das Angebot gültig ist. Jede Änderung von Motivgröße, Farbanzahl oder Rohling wird vor der Produktion schriftlich bepreist.

Wie prüfen und akzeptieren Sie eine Großbestellung? [↑](#)

PRINTING United Alliance weist darauf hin, dass bei einem Druck, der 5 to 6 Wäschen nicht standhält, die wahrscheinlichste Ursache zu wenig Wärme für den Farbfilm ist. Viele große Programme führen Inline-Waschtests durch, um vor dem Versand mindestens 5–6 Wäschen zu bestätigen. Derselbe Hinweis erklärt, dass Plastisoldrucke letztlich verschleifen und verblassen, unabhängig davon, wie gut sie ausgehärtet wurden [PRINTING United Alliance TGB-01^{\[17\]}](#). Als Laborreferenz ist AATCC TM61 ein beschleunigter Test von 45 Minuten, der ungefähr fünf typische Haushaltswäschen abbildet AATCC TM61^{[\[18\]](#)}.

Prüfpunkt	Abnahmemethode	Nachweis für Sie
Farbaushärtung	Der vollständige Farbfilm erreicht den Aushärtungspunkt aus dem technischen Datenblatt der Farbe, bei Plastisolfarbe häufig 320°F (Lawson)	Dokumentierte Trocknereinstellung und Temperaturprüfung
Waschbeständigkeit	Muster und entnommene Stücke werden 5–6 Mal gewaschen (TGB-01), oder unter einer vereinbarten Bedingung nach AATCC TM61	Vorher-Nachher-Fotos
Farbe	Druck wird unter vereinbarter Beleuchtung mit PMS-Referenzen verglichen	Unterzeichnete Farbfreigabe
Position und Schiefelage	Abstand vom Kragen in Zoll wird an einem vereinbarten Muster gemessen, zum Beispiel 10 Stück einer Auflage von 200 Stück	Messprotokoll
Rohshirt	Modell, Faseranteil, oz/yd ² und Größenspezifikationen werden mit einem aufbewahrten Rohshirt abgeglichen	Spezifikationsblatt
Mängelbedingungen	Schriftliche Mängeldefinition, Meldefrist, Neuanfertigung oder Erstattung	Bestellbedingungen

Für diese Shirts werden die konkrete Waschzahl, die Stichprobenrate und die Testbedingung im Angebot vereinbart und beim Musterversand erfasst. Wir nennen sie nicht als feste Garantien. Bedenken Sie, dass Druckhaltbarkeit und Einlaufen des Stoffs getrennte Fragen sind. Bei einem Wasch- und Trockentest mit Werbe-T-Shirts über 25 Zyklen waren die meisten Drucke, die noch fast neu aussahen, Siebdrucke, während die Baumwolle selbst deutlich einlief, laut Quality Logo Products^[19]. Legen Sie jeder Bestellung Pflegehinweise bei. Ein Leitfaden eines Druckers empfiehlt, bei unter etwa 86°F (30°C) zu waschen, auf links gewendet, im Schonwaschgang und ohne Bleichmittel oder Weichspüler, laut Printable Press^[20].



Welche US-Compliance-Prüfungen gelten vor dem Versand?



Anforderung	Abdeckung	Gilt für
Textilkennzeichnung, 16 CFR CFR Teil 303 (FTC ^[21])	Faseranteil, Ursprungsland, RN oder Firmenname	Die meisten in den USA verkauften Textilbekleidungsstücke
Pflegekennzeichnung, 16 CFR CFR Teil 423	Dauerhafte, mit der Veredelung vereinbare Pflegehinweise	Bekleidung
Entflammbarkeit, 16 CFR CFR Teil 1610 (CPSC ^[22])	Stoffe der Klasse 3 sind verboten; Stoffe mit glatter Oberfläche ab 2,6 oz/yd² sind von der Garantieprüfung befreit	Allgemeine Bekleidung
Blei bei Kinderprodukten (CPSC-Gesamtblei ^[23])	100 ppm Gesamtblei in zugänglichen Komponenten; gesonderter Grenzwert von 90 ppm für Oberflächenbeschichtungen	Produkte für Kinder bis 12 Jahre
PFAS (Fox Rothschild ^[24])	Beschränkungen in Kalifornien und New York gelten seit dem 1. Januar 2025	Bekleidung, insbesondere behandelte Rohshirts

Ein Druckmotiv ersetzt nicht das Faser-, Herkunfts- oder Pflegeetikett. Kindergrößen brauchen eine eigene Prüfung. Die CPSC stellt fest, dass Druckfarben, die Teil des Trägermaterials werden, nach der

Regel für Anstrichstoffe nicht als Oberflächenbeschichtungen gelten; der anwendbare Bleigrenzwert hängt daher von der konkreten Druckfarbe und dem Verfahren ab, laut [CPSC-Vorgaben zu Blei in Farben](#)^[25]. Verlangen Sie Prüfberichte unabhängiger Labore, die sich auf jede Druckfarbcharge beziehen. Ergebnisse für Erwachsenenlinien gelten nicht automatisch für Jugendgrößen. Bei PFAS richten sich die Beschränkungen vor allem auf Textilien und Stoffausrüstungen, nicht auf Druckfarben. Wenn Sie wasser- oder fleckabweisende Rohlinge für Kalifornien oder New York bestellen, fordern Sie beim Lieferanten eine PFAS-Erklärung an. Welche Unterlagen mit diesen Shirts mitgeliefert werden, wird pro Auftrag im Angebot festgelegt.

Wie planen Sie Lieferung und machen Nachbestellungen wiederholbar? [↑](#)

Lieferzeiten werden unterschiedlich angegeben. Fragen Sie deshalb genau nach, ab wann die Uhr läuft.

Knappe Zeitpläne gehen zulasten der Qualitätskontrolle. Legen Sie den vertraglichen Liefertermin fünf Werktage vor Ihrer Veranstaltung fest und halten Sie die Prüfung der Logo-Rechte außerhalb der Eilphase. Vereinbaren Sie vorab, dass Teillieferungen Ihrer Zustimmung bedürfen und dass zusammengehörige Sets erst als geliefert gelten, wenn sie vollständig sind. Die Verpackungsmethode, etwa Sortieren nach Größe und Beschriften der Kartons, wird in Ihrem Angebot festgelegt.

Damit Nachbestellungen reproduzierbar sind, sollten Sie eine Nachbestellvorlage hinterlegen. Sie sollte den freigegebenen PDF-Proof, das unterschriebene physische Muster, die PMS-Liste, das Farbsystem und den Rohlingsstil enthalten. Führen Sie vor der Freigabe einer Nachbestellung einen Waschtest mit jeder neuen Rohlingscharge durch.



Wichtigste Erkenntnisse für Käufer von Siebdruck in

Großmengen [↑](#)

- **Siebdruck ist weiterhin die größte Technik für individuelle T-Shirts** — 40,45 % Marktanteil im Jahr 2025 (Quelle)
- **Gewerbliche und werbliche Bestellungen treiben den Markt** — rund 54,40 % des Umsatzes im Jahr 2025 (Quelle)
- **Die Aushärtung wird über den gesamten Farbfilm gemessen, nicht nur an der Oberfläche** — typische Plastisolverschmelzung bei 300–330°F (Quelle)
- **Vor dem Versand einen Waschtest durchführen** — mindestens 5–6 Wäschen bei üblichen Inline-Prüfungen ([Quelle](#))
- **Kindergrößen unterliegen einem eigenen Bleigrenzwert** — 100 ppm Gesamtblei in zugänglichen Komponenten ([Quelle](#))
- **Behandelte Rohshirts unterliegen staatlichen PFAS-Regeln** — Beschränkungen in Kalifornien und New York seit dem 1. Januar 2025 (Quelle)

Bereit, eine Bestellung zu spezifizieren, die am Eventtag hält? [↑](#)

Die meisten Fehler im Siebdruck lassen sich vor der Bestellung vermeiden. Wählen Sie Siebdruck für Auflagen einfacher Motive mit Sonderfarben und ein digitales Verfahren für kleine oder fotografische Aufträge. Halten Sie Verfahren, Druckfarbe, Aushärtungsziel, PMS-Referenzen, Druckposition, Rohling und Waschtest schriftlich fest. Geben Sie den Auftrag dann anhand eines physischen Musters und nicht anhand einer Bildschirmvorschau frei. Bei diesen Shirts sind Mindestmenge, Produktionszeit, Preise und Testergebnisse im schriftlichen Angebot und im Vorproduktionsmuster bestätigt.

Senden Sie Ihre Vektordatei, die Stückzahlen nach Größe und Ihren Wunschtermin für den Erhalt der Ware, um ein schriftliches Angebot für diese Shirts anzufordern.

^[1]Mordor Intelligence: Marktgröße, Technik- und Endverwendungsanteile beim individuellen T-Shirt-Druck. [↪](#)

^[2]NW Custom Apparel: Auswahl von Rohshirts für Crews im Vergleich zu Firmenevents. [↪](#)

^[3]French Press Custom: Warum individuelle Drucke reißen und sich ablösen. [↪](#)

^[8]Lawson Screen & Digital: Plastisol-Verschmelztemperaturen und Aushärtungsprüfung per Waschtest. [↪](#)

^[12]Three Layer: PMS-Codes für genaue Farbabstimmung. [↪](#)

^[13]IEHK: Vergleich von Textilveredelungsverfahren nach Waschbeständigkeit. [↪](#)

^[17]PRINTING United Alliance TGB-01: Waschbeständigkeit von Textilien und Diagnose unzureichender Aushärtung. [↪](#)

^[18]AATCC TM61: Verfahren zur Prüfung der Farbechtheit bei beschleunigter Wäsche. [↪](#)

^[19]Quality Logo Products: Waschtest mit 25 Zyklen für Werbe-T-Shirts. [↪](#)

^[20]Printable Press: Pflegeleitfaden für siebbedruckte T-Shirts. [↵](#)

^[21]FTC: Leitfaden zu Anforderungen für Textil- und Pflegekennzeichnung. [↵](#)

^[22]CPSC: Standard zur Entflammbarkeit von Bekleidung und Prüfausnahmen. [↵](#)

^[23]CPSC-Gesamtblei: Grenzwert von 100 ppm für Komponenten von Kinderprodukten. [↵](#)

^[24]Fox Rothschild: Übersicht staatlicher PFAS-Regeln für Bekleidung. [↵](#)

^[25]CPSC-Blei in Farben: Abgrenzung von Druckfarben und Oberflächenbeschichtungen. [↵](#)

Product Option